



Niederschrift

52. Plenarsitzung des Gemeinderates
18. Juli 2023, 15:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

2.

Punkt 1 der Tagesordnung: Kunstkommission:

Punkt 1.1 der Tagesordnung: Änderung der Richtlinien der Stadt Karlsruhe für die Beteiligung Bildender Künstler an Bauvorhaben und an der Gestaltung des öffentlichen Raumes
Vorlage: 2023/0752

Beschluss:

Die Richtlinien für die Beteiligung Bildender Künstler an Bauvorhaben und an der Gestaltung des öffentlichen Raumes sollen hinsichtlich der Zusammensetzung (Ziffer 6.1) den geänderten Verhältnissen im Gemeinderat angepasst werden.

Der Gemeinderat beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagene Änderung der „Richtlinien für die Beteiligung Bildender Künstler an der Gestaltung des öffentlichen Raumes“ wie folgt:

6.1 Die Kunstkommission setzt sich wie folgt zusammen:

- der Oberbürgermeister oder als dessen Vertreter der Kulturdezernent (Vorsitz),
- acht gemeinderätliche Mitglieder, wobei jede Fraktion des Gemeinderates vertreten sein soll,
- Sachkundige Einwohner (Architekten, Kunstschaaffende und Kunstvermittler), deren Anzahl die Vertreter der Fraktionen nicht erreichen darf.

Abstimmungsergebnis:

Bei 42 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 1.1 zur Behandlung auf;

Ich möchte zu TOP 1.1 noch darauf hinweisen, dass wir auf der einen Seite sämtliche Mitglieder der Fraktion als stellvertretende Mitglieder in der Kunstkommission benennen wollen, dass in den Richtlinien aber steht, dass der Vertreter der Fraktion im Kulturausschuss

sein muss. Wir verstehen das so, dass der Hauptvertreter im Kulturausschuss sein muss, wenn aber dann eine Vertretung kommt, muss sie nicht im Kulturausschuss sein, sonst macht das an der Stelle keinen Sinn. Wir würden ansonsten das Gebaren in der Kunstkommission halten wie in einem gemeinderätlichen Ausschuss, sodass, wenn weitere Stadtratsmitglieder teilnehmen möchten, dies auch wie in anderen Ausschüssen des Gemeinderats möglich ist. So würden wir dieses Thema, das wir gestern andiskutiert hatten, gerne einfach mit Ihnen klären.

Es gibt hier an der Stelle ein paar Fragestellungen, die wir dann in einer Überarbeitung von Geschäftsordnung und Hauptsatzung nach der nächsten Kommunalwahl noch einmal gemeinsam angehen müssen. Wir merken jetzt, dass immer für den aktuellen Zustand unsere ganzen Regularien toll sind, aber sobald sich etwas verändert, kommen wir in manchmal ein bisschen aufwendige Abstimmungsprozesse, und das sollten wir beim nächsten Mal vorausschauenderweise besser klären.

Damit komme ich zur Abstimmung, unter TOP 1.1, der Änderung der Richtlinien, und ich bitte um Ihr Votum ab jetzt. – Das ist einstimmige Zustimmung.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
25. Juli 2023